Quelle VDI Nachrichten NR. 019 VOM 07.05.2004 SEITE 019

Industrie: Druckluft- und Elektrowerkzeugbranche spürt den Konjunkturaufschwung .Atlas Copco Tools konzentriert sich auf den Maschinenbau

Von wirtschaftlicher Besserung keine Spur? Das gelte nicht für industrielle Druckluft- und Elektrowerkzeuge, konstatiert Yngve Revander, Geschäftsführer der Atlas Copco Tools Central Europe GmbH, Essen. So habe man im ersten Quartal dieses Jahres in der allgemeinen Industrie und dem Maschinenbau allein in Deutschland ein Umsatzplus von 13 % erreicht. Revander führt das auf seine im Jahr 2001 eingeleitete Konzentration auf den Maschinenbau und das produzierende Gewerbe zurück. Damals wurden drei selbständig geführte Geschäftsbereiche gegründet: "Allgemeine Industrie", "Fahrzeugindustrie" und "Service". Seither habe der Bereich "Allgemeine Industrie" das Umsatzvolumen des sehr von der Modellpolitik der Automobilhersteller abhängigen Vertriebsbereichs "Fahrzeugindustrie" übertroffen. Mit heute 85 Mitarbeitern ist dieser Geschäftsbereich in den letzten drei Jahren um 50 % gewachsen. Insgesamt zählt Atlas Copco Tools Central Europe fast 200 Beschäftigte.

"Bei Handwerkzeugen sind wir im letzten Jahr stärker als die Branche gewachsen", freut sich Volker Wiens, Leiter des Geschäftsbereichs "Allgemeine Industrie". 2003 sei der Markt für Druckluft- und Elektrowerkzeuge nach Stückzahlen abgesetzter Handwerkzeuge um 5 % gestiegen, hingegen habe Atlas Copco Tools in Stück um 14 % zulegen können. Die Essener führen das nicht zuletzt auf ihren kurzen Innovationstakt zurück. Die Hälfte ihres Umsatzes mit der allgemeinen Industrie machen sie mit Werkzeugen, die es vor vier Jahren noch nicht gab. Zur Förderung der Wachstumsimpulse durch neue Produkte investiere man gut 5 % des Weltumsatzes in die Produktentwicklung, sagt Revander. Erst jüngst resultierten daraus für die allgemeine Industrie entwickelte Produktneuheiten wie die ersten mobilen HF-Schleifmaschinen ebenso wie düsenturbinengetriebene Druckluftschleifer, eine 9. Generation von Impulsschraubern und die ersten digital gesteuerten EC-Kleinschrauber. KIP